

SALÜ KIDS UND TEENS

Immer wieder höre ich Leute im Fernsehen über Menschenrechte sprechen. Da ich bisher nur von Tierrechten gehört habe, bin ich neugierig geworden und habe mich schlau gemacht. Interessant, was ich alles erfahren habe. Vor allem spannend fand ich, dass es sogar spezielle Kinderrechte gibt. Darüber wollte ich mehr wissen. Ich erzähle euch im folgenden Bericht, was ich über Menschenrechte im Allgemeinen und über Kinderrechte speziell erfahren habe, und wünsche euch viel Spass beim Lesen.

Glückliche Grüsse
Eure **Mausi**



Sauberes Trinkwasser ist für uns hier selbstverständlich. Leider haben viele Menschen keinen Zugang dazu, und viele werden deshalb krank



Obwohl jeder Mensch das Recht auf Nahrung hat, verhungern viele Kinder und Erwachsene oder werden krank wegen schlechter Ernährung. – Gesundes Essen ist wichtig!

Menschenrechte Wir alle haben Rechte

WAS SIND MENSCHENRECHTE ÜBERHAUPT?

Jedes Lebewesen auf der Erde wird mit Rechten geboren und darf verlangen, dass diese auch respektiert und eingehalten werden. Menschenrechte sollen jeden Menschen schützen und ihm die Chance geben, ein glückliches und gesundes Leben zu führen, egal wo er geboren wurde, welche Hautfarbe er hat, welche Sprache er spricht, ob er klein oder gross ist, stark oder schwach, männlich oder weiblich und ganz egal welchen Glauben er hat. Um diese Rechte zu schützen, haben die Vereinten Nationen (UNO) diese 1948 in der «Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte» aufgeschrieben. Eine Erklärung bedeutet, dass man sich an die Regeln darin halten kann, leider aber nicht muss. In dieser Menschenrechtserklärung steht zum Beispiel, dass jeder Mensch das Recht auf Leben und Freiheit hat, also nicht als Sklave gehalten und nicht getötet werden darf. Es steht

auch, dass jeder Mensch das Recht hat, zu sagen, was er denkt, und jeder Mensch soll genug zu essen haben. Kinder haben dazu noch spezielle Rechte. Jetzt fragst du dich bestimmt warum, Kinder sind ja auch Menschen.

WIESO BRAUCHEN KINDER BESONDERE RECHTE?

In vielen Ländern geht es den Kindern schlecht, weil zum Beispiel Krieg ist oder die Familien sehr arm sind. Auch bei uns werden manche Kinder geschlagen, oder die Eltern kümmern sich nicht richtig um sie. Alle Kinder haben aber das Recht darauf, glücklich und geborgen aufzuwachsen. Kein Kind soll arbeiten müssen. Und kein Erwachsener hat das Recht, ein Kind zu schlagen oder zu misshandeln. Kinder brauchen besonderen Schutz, weil sie sich meistens nicht selber wehren können. Die Erwachsenen sind dafür verantwortlich, dass es den Kindern an nichts Wichtigem fehlt, sie



Kinder haben ein Recht darauf, zu spielen...

Foto: pixelio.de/anschi



Leider können immer noch viele Kinder nicht zur Schule gehen, sondern müssen arbeiten

Foto: Fotolia.com/Digitalpress



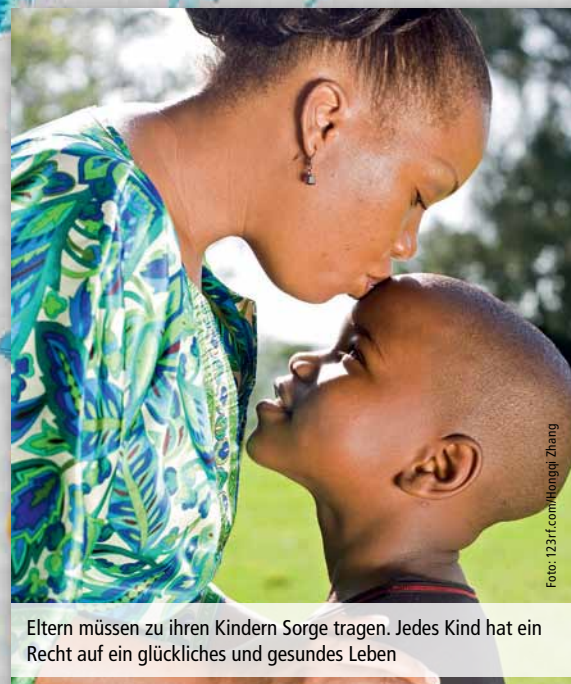
... und auch darauf, dass sie in die Schule gehen können

Foto: pixelio.de/Dieter Schütz



Viele Kinder werden krank und können nicht zum Arzt gehen

Foto: pixelio.de/Charla Hautum



Eltern müssen zu ihren Kindern Sorge tragen. Jedes Kind hat ein Recht auf ein glückliches und gesundes Leben

Foto: 123rf.com/Hongqi Zhang

sich geborgen fühlen und so dann später glückliche Erwachsene werden.

Leider können ganz viele Kinder in armen Ländern nicht zur Schule gehen, weil sie arbeiten müssen, zum Beispiel als Teppichknüpfer, als Strassenhändler oder als Zeitungsverkäufer.

WAS FÜR RECHTE HABEN KINDER?

Kinder sollen überall auf der Welt als Kinder aufwachsen können, ohne Gewalt und Hunger. Sie haben das Recht, gleich behandelt zu werden, ganz egal woher sie kommen, welche Hautfarbe oder Religion sie haben und ob sie Mädchen oder Buben sind. In vielen Ländern werden Mädchen immer noch schlechter behandelt als Buben. Sie müssen mehr im Haushalt oder auf den Feldern helfen und können darum nicht zur Schule gehen. Oft werden sie gegen ihren Willen früh verheiratet und bekommen schon Kinder, obwohl sie selber noch Kinder sind. Jedes Kind hat das Recht, gesund zu sein. Gerade in armen Ländern sterben viele Kinder an Krankheiten. Oft ist dies, weil die Menschen kein sauberes Trinkwasser haben, schlechtes Essen oder überhaupt nicht

genug zu essen. Manchmal haben die Eltern auch kein Geld, um einen Arzt zu besuchen. Jedes Kind hat das Recht, zur Schule zu gehen, und natürlich auch das Recht, zu spielen und sich zu erholen.

WIE WERDEN DIESE RECHTE DURCHGESETZT?

Die Rechte der Kinder werden leider manchmal vergessen. Darum hat die UNO 1959 die Erklärung der Rechte des Kindes aufgeschrieben. Weil die Erklärungen aber eben nicht eingehalten werden müssen, wurde aus dieser Erklärung 1989 ein Übereinkommen gemacht. Man nennt dies auch eine Konvention. Ein Übereinkommen bedeutet, dass sich jedes Land, welches es unterschreibt, auch daran halten muss. Fast jedes Land der Welt, so auch die Schweiz, hat dieses Dokument unterschrieben. Regelmässig müssen diese Länder der UNO einen Bericht darüber schreiben, ob diese Kinderrechte eingehalten werden. In erster Linie ist natürlich der Staat dafür verantwortlich, dass die Menschenrechte und speziell die Kinderrechte eingehalten werden. Daneben gibt es aber viele Organisationen, die mithelfen, die Situation der

Kinder zu verbessern. So wird zum Beispiel in Strassenkinderprojekten geschaut, dass Kinder in die Schule gehen, anstatt arbeiten zu müssen. Oder es werden Schulen gebaut, wenn's noch keine gibt. Durch Spenden von Menschen, denen es besser geht, werden zum Beispiel auch Brunnen gebaut, damit die Menschen in armen Dörfern sauberes Trinkwasser haben.

DU WILLST ETWAS FÜR KINDER TUN, DENEN ES NICHT SO GUT GEHT WIE DIR?

Denke über deine Rechte nach und sprich mit deinen Eltern, Lehrern oder Freunden und Freundinnen darüber. Vielleicht hast du auch Lust, einen Pausenstand in deiner Schule aufzustellen und selbstgebackene Brötchen zu verkaufen. Den Erlös könntest du einer Kinderrechtsorganisation (z.B. UNICEF, www.kidsunited.ch) geben. Vielleicht hast du aber auch eine andere gute Idee, wie du helfen kannst?